Team-World Cup 2026 im Pfeifelangsamrauchen / Kurt Eggemann berichtet aus Abano Terme (Italien)

smokersplanet

Team PC Dombovar (Ungarn) gewinnt vor Team Austria (Österreich) / 69 Teams am Start / Savinelli feiert 150. Jubiläum

(KE) Genny Magrin, Präsidentin des ‚Padua Pipa Club' und des Weltverbandes ‚CIPC' hatte für das Wochenende 24. und 25. Oktober 2026 zum ‚World Cup 2026' für Club-Mannschaften nach Avano Terme geladen und 292 Teilnehmer folgten diesem Ruf.

Savinelli feiert 150 Jahre
Am Samstag hatten die Teilnehmer und Gäste Gelegenheit, die Verkaufsausstellung für Pfeifen und Tabakwaren zu besuchen. Der Pfeifenhersteller ‚Savinelli' feiert sein 150-jähriges Firmenjubiläum und fiel hier, wie schon beim Gesamt-Sponsoring der Veranstaltung, besonders auf. Die Teilnehmer konnten sich bereits für den ‚World Cup' registrieren. Bis zum Mittag nahmen die Länderpräsidenten an der ‚CIPC'-Jahreshauptversammlung teil.

Internationale Beteiligung und festliches Finale
An der Ausstellung beteiligten sich 51 internationale Firmen aus der Branche – darunter befand sich jedoch kein Anbieter aus Deutschland. Für die zum Teil weite Reise nach Abano Terme wurden sie mit regem Zuspruch und lebhaften Umsätzen belohnt. Am Abend fand der Tag mit einem exzellenten Gala-Dinner für über 200 Gäste seinen Abschluss.

Tavolo
19

Relax with your pipe
PIPA
CLUB
ITALIA

Fünf Minuten zum Stopfen, dann heißt es: „Feuer frei"

Endlich war er da, der Tag des ‚World Cups'. Es gab letzte Registrierungen, die Möglichkeit, die Ausstellung zu besuchen, und die Gelegenheit, mit Pfeifenfreunden aus der ganzen Welt zu sprechen. Pünktlich um 15 Uhr waren die Begrüßungsreden und Hinweise auf das Regelwerk erfolgt. Dann hieß es: „Fünf Minuten Zeit zum Stopfen der drei Gramm Tabak." Anschließend ertönte das Startzeichen „Feuer frei" und es gab eine Minute Zeit zum Anzünden. Hierfür hatte jeder Teilnehmer zwei Streichhölzer zur Verfügung. Es folgte Stille im Saal. Dann durfte geraucht werden. Bis zu fünf

Teilnehmer bilden ein Team, wobei die drei besten Zeiten gewertet werden. Neben der Mannschaftswertung erfolgte auch eine Auswertung der Einzelteilnehmer, getrennt nach Damen und Herren. Geraucht wurde mit einer eigens für den ‚World Cup' und das 150-jährige Firmenjubiläum hergestellten ‚Savinelli'-Pfeife und dem Wettkampftabak ‚Peterson Sherlock Holmes'.

‚World Cup'-Titel für Ungarn

Nach 2 Stunden, 6 Minuten und 50 Sekunden mit der Weltmeisterin Elisabeth Dobnig (Linz, Team Austria) bei den Damen und nach 2 Stunden, 30 Minuten mit Gianfranco Ruscalla (Team Cerea Pipa Club, Italien) bei den Herren standen die Sieger der Einzelwertungen fest. Aus Deutschland nahmen zwei Club-Mannschaften teil: ‚Puba Arnsberg' und der ‚1. Kölner Pfeifenclub Pipe Club of Cologne'. Bester Deutscher wurde Ulrich Hampel (Arnsberg). World-Cup-Gewinner 2026 wurde das ungarische Team ‚PC Dombovar' mit einer Gesamtzeit von 6 Stunden, 3 Minuten und 22 Sekunden. Auf den weiteren Plätzen folgten der ‚Pfeifenclub Linz' (Österreich) und der ‚Pipa Club Castello Conegliano' (Italien).

Abano Terme bleibt in bester Erinnerung

Die wertvollen Preise für die Sieger und das Wissen um eine tolle Zeit mit vielen Erlebnissen rund um die Pfeife stellten alle Teilnehmer zufrieden. Abano Terme war eine Reise wert und wird noch lange in bester Erinnerung bleiben. Der nächste internationale Großevent für Pfeifenraucher ist die Weltmeisterschaft im Pfeifelangsamrauchen, die am 3. Oktober 2027 in Budweis (Tschechien) stattfindet.

https://www.pipeclub-of-cologne.koeln